

# A m t s b l a t t

## der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen

**Eckartsberg, Mittelherwigsdorf**

**Oberseifersdorf, Radgendorf**



Anschrift: Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf • Telefon: 0 35 83 / 5 01 30 • Fax: 0 35 83 / 50 13 19  
Internet: [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) • E-Mail: [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de)

Nr. 9

15. September 2010

19. Jahrgang

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ungern erinnern wir uns an das Wochenende vom 06. zum 08. August dieses Jahres. Gemeldet war für unsere Region Starkregen, und es war unsere Aufgabe, die Pegel der Flüsse zu kontrollieren. Niemand konnte mit einer plötzlich einsetzenden Flutwelle rechnen, wodurch es in unserem Gemeindegebiet, insbesondere im Ortsteil Mittelherwigsdorf, zu größeren Überschwemmungen gekommen ist. Neben vielen anderen sind insbesondere beim Grundstück Korselt größere Schäden zu verzeichnen. Viele fleißige Helfer haben uneigennützig bei privaten Haushalten oder bei der Firma Korselt mitgeholfen die Schäden zu beseitigen. Hierfür möchte ich mich bei allen bedanken, die ihre Freizeit dafür eingesetzt haben.

Unsere Feuerwehr war ab Samstag bis Dienstag voll im Einsatz, anfangs zur Hilfeleistung im Ortsteil Mittelherwigsdorf und ab Sonntagnachmittag bis Dienstag haben die Kameraden Tag und Nacht die Stadt Zittau unterstützt. Es hat sich gezeigt, dass auf unsere Wehr in dieser Situation auch wieder Verlass war und ich möchte mich ganz herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden für den selbstlosen Einsatz bedanken.

Wir alle hier in der Region haben das Gefühl, dass wir in Bezug auf finanzielle Hilfe vom Land und erst recht vom Bund allein gelassen werden nach dem Motto, die Zeit wird die Wunde schon heilen.

Es gibt zwar günstige Darlehen bzw. wurden Fördermittelprogramme aufgelegt, aber alles ist mit Papierflut verbunden und eine Kommission löst die andere ab, die über die Vergabe der finanziellen Mittel entscheiden will. Das ist sehr, sehr bedauerlich.

Wer noch Fragen hat oder Hilfe benötigt, um vielleicht an finanzielle Mittel zu kommen, kann sich stets an die Gemeindeverwaltung als Ansprechpartner wenden.

Vom 26. bis 28.08.10 konnten wir Mitglieder des Gemeinderates und der Verwaltung unserer Partnergemeinde Dischingen hier in Mittelherwigsdorf begrüßen. Es waren sehr schöne Tage, die wir gemeinsam verbracht haben, verbunden mit zahlreichen Gesprächen. Und auch unsere Freunde aus Dischingen haben einen Eindruck vom Ausmaß des Augusthochwassers erhalten.

*(bitte innen weiterlesen)*

### Gemeinderatssitzung September

Die Gemeinderatssitzung im Monat September findet am **Montag, dem 27. September 2010, 19.30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Radgendorf, Radgendorfer Ring 40, statt.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) bekannt gegeben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

*Bernd Rößner, Bürgermeister*

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag 09.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

### Sprechstunden in den Ortsteilen im September

<u>Außenstelle Eckartsberg</u>	<b>21.09.2010</b>
Kinderhaus, Feldstraße 4	16.00 – 18.00 Uhr
<u>Außenstelle Oberseifersdorf</u>	<b>28.09.2010</b>
ehem. Schule, Willi-Gall-Str. 3	16.00 – 18.00 Uhr

*Bernd Rößner, Bürgermeister*

*(Fortsetzung)*

Trotz des vielen Niederschlages konnten wir unser Programm wie geplant durchführen, welches aus einem Besuch der Albrechtsburg in Meißen, Schloß Wackerbarth und des Festzeltes beim Adlerschießen in Oberseifersdorf bestand. Den Freunden aus Dischingen hat es wieder sehr gut gefallen, und sie sind mit sehr vielen positiven Eindrücken am Sonntag nach Hause gefahren.

Ich glaube, alle haben mit gebangt, dass schönes Wetter wird beim 25-jährigen Adlerschießen. Ich habe miterlebt, wie die Jugend und viele andere, die sich extra frei genommen haben, mit sehr viel Engagement die Durchführung des Adlerschießens organisiert haben. Viel Wasser von oben und anschließend von unten hat die Veranstaltung geprägt. Trotzdem konnten wieder zahlreiche Gäste begrüßt werden.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei unserem Jugendklub und allen, die sich jung fühlen und bei der Durchführung dieser Veranstaltung mitgeholfen haben, bedanken und ich denke, es war schön anzusehen, eine Anhäufung von größeren Jugendlichen wahrnehmen zu können.

*Bernd Rößner, Bürgermeister*

## Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 23.08.2010

### Beschluss Nr.: 029/0810

Für die Maßnahme Fußwegbau bei der Hauptstraße 37 in Mittelherwigsdorf werden folgende außerplanmäßige Mittel bewilligt:

<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>ÜPL-APL Betrag</u>
2.6300.004.3612	Fördermittel	41.267,00 Euro
2.6300.004.9502	Bau Fußweg Hauptstraße 37 MHD	41.267,00 Euro

#### Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 030/08/10

Zur Erneuerung des Daches der Kirche Mittelherwigsdorf wird ein Zuschuss von 1.000,00 Euro gewährt.

Für die finanzielle Abwicklung werden über- und außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben wie folgt bewilligt:

<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Plan alt</u>	<u>Plan neu</u>	<u>ÜPL/APL</u>
<u>Einnahmen:</u>				
2.7710.003.3450	Verkauf Fendt	5.000 €	6.000 €	1.000 €
<u>Ausgaben:</u>				
2.7510.001.9880	Zuschuss Kirchendach MHD	0 €	1.000 €	1.000 €
	Saldo	5.000 €	5.000 €	0 €

#### Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 031/08/10

Der Gemeinderat beschließt die Gebührenkalkulation für die Benutzung der Trauerhallen in der Gemeinde Mittelherwigsdorf vom 23.08.2010.

#### Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 032/08/10

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren der Trauerhallen der Gemeinde Mittelherwigsdorf vom 23.08.2010.

#### Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 033/08/10

Der Gemeinderat beschließt aufgrund der Kalkulation laut Anlage folgende Benutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Maschinen des Bauhofes ab dem 20.09.2010:

1. Personalkosten derzeit 15,67 €/Stunde  
3,92 €/¼ Stunde  
Der Aufwand an Personalkosten richtet sich nach dem jeweilig letzten Tarifabschluss.
2. Der Kraftstoffpreis für Diesel und Benzin richtet sich nach dem zuletzt an die Gemeinde berechneten Preis.
3. Kleinbus „Renault“ 11,65 €/Betriebsstunde  
zzgl. Benzin- und Personalkosten
4. Multicar 14,22 €/Betriebsstunde  
zzgl. Diesel- und Personalkosten
5. Traktor 1,67 €/Betriebsstunde  
(nur in Verbindung mit Holzschredder) zzgl. Diesel- und Personalkosten
6. Holzschredder 6,94 €/Betriebsstunde  
(nur in Verbindung mit Traktor)
7. Toilettenwagen 101,22 €/Tag  
zzgl. Transportkosten des Unimog
8. Unimog 46,34 €/Betriebsstunde  
11,58 €/¼ Betriebsstd.  
zzgl. Diesel- und Personalkosten

Die Zeiten zählen ab dem Zeitpunkt des Verlassens des Bauhofstützpunktes unserer Gemeinde.

Begonnene ¼ Stunden werden als volle ¼ Stunden berechnet.

Ortsansässige Vereine erhalten die Benutzung des Toilettenwagens einschließlich des Transportes während ihrer Feste kostenfrei.

Der Gemeinderatsbeschluss Nr. 009/03/07 über die Kalkulation der Benutzungsentgelte für die Inanspruchnahme von Maschinen des Bauhofes vom 26.03.2007 tritt mit Inkrafttreten des neuen Beschlusses außer Kraft.

#### Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 034/08/10

Der Gemeinderat beschließt die Gebührenkalkulation für Abwassergebühren vom 23.08.2010.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister:	17
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**Beschluss Nr.: 035/08/10**

Der Gemeinderat beschließt die 5. Änderung vom 23.08.2010 zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Mittelherwigsdorf vom 30. September 2002.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

**Beschluss Nr.: 036/08/10**

Für die kommunale Straße Mandauufer Mittelherwigsdorf wird folgende außerplanmäßige Finanzierung beschlossen:

<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Plan 2010</u>	<u>Plan neu</u>	<u>ÜPL/APL</u>
<b>Vermögenshaushalt:</b>				
<b>Einnahmen:</b>				
2.2110.001.3610	Zuschuss energetische Sanierung Werkenraum	0 €	3.849 €	3.849 €
2.1400.001.3610	Förderung Straße Mandauufer Mittelherwigsdorf	0 €	34.636 €	<u>34.636 €</u>
	<b>Einnahmen gesamt:</b>			<b>38.485 €</b>
<b>Ausgaben:</b>				
2.1400.001.9500	Wiederherstellung Straße Mandauufer Mittelherwigsdorf	0 €	38.485 €	<u>38.485 €</u>
	<b>Ausgaben gesamt:</b>			<b>38.485 €</b>
	<b>Saldo Vermögenshaushalt:</b>			<b>0 €</b>

Über die Ausgaben darf ein Haushaltsausgaberest zur Übertragung in das Jahr 2011 gebildet werden.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

**Beschluss Nr.: 037/08/10**

Für das Ing.-Bauwerk Fußwegbrücke über die Mandau Mittelherwigsdorf wird folgende außerplanmäßige Finanzierung beschlossen:

<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Plan 2010</u>	<u>Plan neu</u>	<u>ÜPL/APL</u>
<b>Vermögenshaushalt:</b>				
<b>Einnahmen:</b>				
2.2110.001.3610	Zuschuss energetische Sanierung Werkenraum	0 €	20.954 €	20.954 €
2.1400.002.3610	Förderung Fußwegbrücke Mandau Mittelherwigsdorf	0 €	173.373 €	<u>173.373 €</u>
	<b>Einnahmen gesamt:</b>			<b>194.327 €</b>
<b>Ausgaben:</b>				
2.1400.002.9400	Wiederherstellung Fußwegbrücke Mandau	0 €	194.327 €	<u>194.327 €</u>
	<b>Ausgaben gesamt:</b>			<b>194.327 €</b>
	<b>Saldo Vermögenshaushalt:</b>			<b>0 €</b>

Über die Ausgaben darf ein Haushaltsausgaberest zur Übertragung in das Jahr 2011 gebildet werden.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

**Gemeinde Mittelherwigsdorf mit neuem Auftritt im Internet**

In den zurückliegenden Wochen wurde die Homepage der Gemeinde Mittelherwigsdorf grundlegend überarbeitet. Die neue Internetpräsenz basiert auf einem zeitgemäßen „Content-Management-System“ (CMS) - mit dem die Inhalte einfacher und schneller zu pflegen sind - und löst den seit 2005 bestehenden veralteten Internet-Auftritt ab.

Das neue Webdesign stammt von der Zittauer Firma BWK, die Inhalte werden von den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung selbst gepflegt.



Bei der Erstellung der Homepage wurde auf weitgehende Barrierefreiheit geachtet. Ortsansässigen Vereinen, Gewerbetreibenden oder Veranstaltern wird wie bisher die Möglichkeit geboten, kostenlos auf sich und ihre Veranstaltungen aufmerksam zu machen.

Bisherige Einträge wurden selbstverständlich übernommen und müssen nicht neu beantragt werden. Jedoch wird gebeten, die derzeitigen Einträge auf Richtigkeit und Aktualität zu überprüfen und Änderungen zu melden.

Auf der neuen Homepage werden für die Bürger alle gemeindlichen Satzungen und nützliche Formulare zum Download bereitgestellt, zudem erhält man viele nützliche Informationen rund um die Gemeinde. Es wurde außerdem ein Archiv für die seit dem Jahr 2009 erschienenen monatlichen Amtsblätter eingerichtet, diese können jederzeit online gelesen oder heruntergeladen werden.

Für Anregungen, Kritik und Lob steht den Nutzern ein Kontaktformular zur Verfügung.

Klicken Sie rein und überzeugen Sie sich selbst unter: [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de)

M. Hallmann & H. Stuff

## Information der Bauverwaltung

### Ausbau der S 139 Beseitigung einer Engstelle mit Neubau Gehweg in Mittelherwigsdorf

Hiermit informiert die Bauverwaltung, dass ab dem 04.10.2010 die Schenkstraße in Mittelherwigsdorf halbseitig, mit Ampelregelung, befahrbar sein wird. Die Durchfahrt ist dann für den PKW- und Linienbusverkehr wieder möglich. Die Umleitung für den LKW-Verkehr bleibt weiterhin bis Ende der Baumaßnahme bestehen.

Nach der Inbetriebnahme der Ampelregelung auf der Schenkstraße wird die Ampelregelung auf der Hauptstraße zurückgebaut. Diese Anordnung tritt vorbehaltlich etwaiger witterungsbedingter Verzögerung in Kraft.

### Umbau Kreuzungsbereich am Bahnübergang an der K 8617 Hörnitzer Straße in Mittelherwigsdorf

Hiermit informiert die Bauverwaltung, dass ab 04.10.2010 durch die DB Netz AG der Umbau Kreuzungsbereich am Bahnübergang an der K 8617 Hörnitzer Straße erfolgen soll. Dieser Umbau ist nur mit einer Vollsperrung machbar, da die gesamte Verkehrsführung und die Lichtsignalanlage erneuert wird.

Fußgänger können den Bahnübergang in der Zeit von 5:00 bis 20:00 Uhr mit Hilfe eines Streckenpostens passieren, in der restlichen Zeit ist auch für die Fußgänger gesperrt. Die Zufahrt zu den Grundstücken am Viebig ist aus Richtung Hörnitz gewährleistet.

Die Baumaßnahme soll bis zum 22.10.2010 abgeschlossen sein.

## Satzung

### über die Erhebung von Benutzungsgebühren der Trauerhallen der Gemeinde Mittelherwigsdorf

Aufgrund der §§ 4 und 73 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung vom 26. Juni 2009 (GVBl. S. 323) und der §§ 1, 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung vom 7. November 2007 (GVBl. S. 478) hat die Gemeindevertretung in der Sitzung am 23. August 2010 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Erhebungsgrundsatz

Für die Benutzung der Trauerhallen in den Ortsteilen Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf erhebt die Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

#### § 2 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner ist derjenige, der die Benutzung der Trauerhalle beantragt oder derjenige, der nach bürgerlichem Recht die Bestattungskosten zu tragen hat.

(2) Schulden mehrere Personen die Gebühr, so haften sie als Gesamtschuldner.

#### § 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Benutzung der Trauerhalle.

(2) Die Benutzungsgebühren werden von der Gemeinde erhoben und sind mit der Frist von 1 Monat zur Zahlung fällig.

(3) Die Gebühr kann auch vom zuständigen Pfarramt stellvertretend für die Gemeindeverwaltung erhoben werden, sie ist dann mit den sonstigen Bestattungskosten des Pfarramtes fällig und wird jährlich 1 Mal zum 30.12. an die Gemeinde ausgekehrt.

#### § 4 Gebührenhöhe

Die Gebührenhöhe richtet sich nach der Gebührenkalkulation für die Benutzung der Trauerhallen in der Gemeinde Mittelherwigsdorf.

Die Gebühren betragen:

1. Benutzung einer Trauerhalle bis zu 3 Kalendertagen  
145,00 EUR
2. Benutzung einer Trauerhalle für jeden weiteren begonnenen Kalendertag  
40,00 EUR
3. Entstehende Personalkosten werden anhand der tatsächlich geleisteten Stunden, aufgerundet auf die volle Stundenzahl und des gültigen Tarifes in Rechnung gestellt.
4. Auslagen sowie besondere zusätzliche Leistungen, die im Gebührentarif nicht genannt sind, werden nach dem tatsächlichen Kostenaufwand in Rechnung gestellt.

#### § 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2010 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren der Abschiedshallen der Gemeinde Mittelherwigsdorf vom 23.04.2001 außer Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach § 4 SächsGemO ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Angabe von Gründen innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Mittelherwigsdorf, 20. September 2010

*Rößner*  
Bürgermeister

#### Beurkundung der Bekanntmachung:

(1) Diese Satzung wird entsprechend der Satzung der Gemeinde Mittelherwigsdorf mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf und Radgendorf über die öffentliche Bekanntmachung, zuletzt geändert am 29.01.2001, veröffentlicht.

(2) Die ortsübliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des 19. September 2010 vollzogen.

(3) Die Anzeige an die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgt am 20. September 2010.

Mittelherwigsdorf, 20. September 2010

*Rößner*  
Bürgermeister

## **5. Änderung vom 23.08.2010 zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Mittelherwigsdorf vom 30. September 2002**

### **§ 1 Änderungen**

*Zu § 7 Höhe der Abwassergebühren*

Die Abwassergebühr beträgt bis zum 31.12.2010 je m<sup>3</sup> Abwasser 2,65 Euro, ab dem 1.1.2011 je m<sup>3</sup> 2,75 Euro.

Gegenwärtig haben wir noch keine gesetzliche Mehrwertsteuerpflicht. Sollte sich künftig diese Gesetzeslage ändern, ist ab dem gesetzlich festgelegten Zeitpunkt zuzüglich zur Abwassergebühr die dafür festgelegte Mehrwertsteuer mit einzuziehen und an das Finanzamt abzuführen.

Die Gebührenkalkulation wird separat beschlossen.

### **§ 2 Inkrafttreten**

Die 5. Änderungssatzung tritt am 1. 1. 2011 in Kraft.

#### Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

#### Beurkundung:

- (1.) Diese Satzung wird entsprechend der Satzung der Gemeinde Mittelherwigsdorf mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf und Radgendorf über die öffentliche Bekanntmachung, zuletzt geändert am 29. 1. 2001, veröffentlicht.
- (2.) Die ortsübliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des 19. September 2010 vollzogen.
- (3.) Die Anzeige an die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgt am 20. September 2010.

Mittelherwigsdorf, 20. September 2010

*Rößner  
Bürgermeister*

## **Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung**

Abteilung Flurneuordnung und Landwirtschaft

### **Unternehmensverfahren „B 178 Ruppersdorf“ VKZLNO 260181**

Landkreis: Görlitz

Gemeinden: Obercunnersdorf, Stadt Herrnhut mit Ruppersdorf und Strahwalde, Oderwitz sowie Großhennersdorf

Gemarkungen: Obercunnersdorf, Niederstrahwalde, Oberstrahwalde, Oberruppersdorf, Niederruppersdorf, Oberoderwitz, Niederoderwitz und Großhennersdorf

### **Ladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft**

#### **im Unternehmensverfahren „B 178 Ruppersdorf“**

Die Teilnehmer im Unternehmensverfahren (Grundstückseigentümer und die ihnen gleichgestellten Erbbauberechtigten) werden hiermit gemäß § 21 Abs. 2 FlurbG zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft „B 178 – Ruppersdorf“ geladen.

Diese findet am

**Montag, dem 04. Oktober 2010, um 19.00 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus „Mohr“,  
an der Hauptstraße in 02747 Herrnhut, OT Ruppersdorf  
statt.**

Tagesordnung:

- I. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und der Grundsätze des Wahlverfahrens
- II. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
- III. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen. Die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Görlitz hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 6 festgesetzt.

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, wobei gemeinschaftliche Eigentümer als ein Teilnehmer gelten. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl ausgeschlossen. Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur e i n e Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Er kann insgesamt 12 Personen als Mitglieder und Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen. Kommt die Wahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Görlitz Mitglieder des Vorstandes nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Löbau, den 11. August 2010

gez. Hehl  
Stellv. Abteilungsleiterin,  
Obere Flurbereinigungsbehörde  
des Landkreises Görlitz

## Grundschule Mittelherwigsdorf informiert

### Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/12

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/12 findet für die Grundschule Mittelherwigsdorf am

**Montag und Dienstag, den 25.10. und 26.10.2010  
von 15.00 – 17.00 Uhr**

in der Grundschule Mittelherwigsdorf statt.

Alle Kinder der Gemeinde Mittelherwigsdorf, die zum 30.06.2011 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zum Schuljahr 2011/12 schulpflichtig und sind in der Schule anzumelden.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

Kinder, die bis zum 30. September das 6. Lebensjahr vollendet haben, können von den Eltern ebenfalls an der Schule angemeldet werden und gelten als schulpflichtig. Darüber hinaus können Kinder vorzeitig eingeschult werden, wenn Sie als Eltern es wünschen und Ihr Kind den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht hat. Aus organisatorischen Gründen bitten wir im Voraus um eine kurze telefonische Information, falls Sie diese Möglichkeit der vorzeitigen Einschulung in Betracht ziehen.

Eine persönliche Einladung für Eltern und Kinder zu einem der beiden Termine erfolgt demnächst.

K. Zwahr, Schulleiterin

## Kräutertipp – Monat September

### Zitronenmelisse – *Melissa officinalis*

Als Medizin der Klosterfrauen hat sie schon im Mittelalter eine wichtige Rolle gespielt. Im Altertum schätzte man sie als Bienenweide, daher auch ihr Name. Denn „Melissa“ oder „Melitta“ heißt auf Griechisch „Biene“. Der Name „Zitronenmelisse“ kommt vom starken Zitronenduft, der beim Zerreiben der Blätter entsteht. Zitronenmelisse wird ca. 30 – 90 cm hoch, ist ein pflegeleichtes grünes Kraut und winterhart. Juni bis August bilden sich in den Blattachsen gelbe bis reinweiße Blüten. Die frischen Blätter und Triebe werden vor der Blüte geerntet. Danach verlieren sie an Aroma. Sie können frisch oder getrocknet verwendet werden. Frische Blätter schmecken in Salaten, Soßen oder Suppen. Getrocknet eignet sich Melisse als Tee. Der Tee wirkt nervenberuhigend, schlaffördernd, krampflösend und magenstärkend. Wer täglich Tee trinkt, dem empfehle ich eine Mischung aus 3 Stängeln Melisse, 3 Stängeln Pfefferminze und 3 Salbleiblättern. Das ergibt eine wohlschmeckende Mischung.

Susanne Stöcker, Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“

## Verbraucherzentrale Sachsen:

### Bis Ende September kostenlose Energieberatung für Hochwassergeschädigte

An vielen Orten Sachsens hat das Hochwasser für zahlreiche Schäden an Wohngebäuden gesorgt. Die Verbraucherzentrale will schnell und unbürokratisch helfen: „Betroffene können bis 30. September eine kostenlose persönliche Energieberatung zur Trockenlegung, zum richtigen Lüftungsverhalten, zum Beheben von baulichen Schäden, von Schäden an Heizung und Heizungsanlage sowie zur Förderung von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in Anspruch nehmen“, sagt Juliane Dorn, Energieprojektkoordinatorin der Verbraucherzentrale Sachsen.

Am Servicetelefon der Verbraucherzentrale Sachsen: **0180-5-797777** (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.) ist zu erfahren, an welchen sächsischen Standorten Energieberatung angeboten wird und an welchen zusätzlichen Tagen. Am Servicetelefon wie in der nächstgelegenen Beratungsstelle können auch Beratungstermine vereinbart werden.

Alle Beratungsstandorte der Verbraucherzentrale Sachsen sind zu finden unter:

[www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

### Hilfsangebot der SOWAG

Die SOWAG bietet an, besonders vom Hochwasser betroffenen Grundstückseigentümern hinsichtlich des Mehrverbrauchs und bei unbewohnbaren Grundstücken bezüglich der Konditionen der Stilllegung von Hausanschlüssen entgegenzukommen.

Betroffene wenden sich bitte an die SOWAG mbH, Äußere Weberstraße 43, 02763 Zittau, (Tel. 0 35 83 / 77 37 0).

### ENSO-Hilfsprogramm für Energie

Die ENSO informiert, dass sie als regional ansässiges Unternehmen die vom Hochwasser betroffenen ENSO-Kunden schnell und unkompliziert unterstützt.

Zum ENSO-Hilfsprogramm gehört günstige Energie – Strom und Erdgas – zum Trocknen von Häusern oder Wohnungen bzw. zum Betreiben von Pumpen. Alle **betroffenen ENSO-Privatkunden** erhalten eine Gutschrift von **50 EUR** auf der nächsten Rechnung. Dazu genügt ein formloser Antrag per Brief (ENSO, Kundenservice, 01064 Dresden) oder per E-Mail ([service@enso.de](mailto:service@enso.de)).

## Wir sagen danke!

Die Kinder und Eltern der Klasse 1 und das gesamte Team der Grundschule Mittelherwigsdorf möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde bedanken, die es am 07.08.2010 trotz ihres außerordentlich wichtigen und unermüdlichen Einsatzes in den vom plötzlichen Hochwasser betroffenen Gebieten der Gemeinde auch noch geschafft haben, den Schulanfängern pünktlich die Zuckertüten zu überbringen.

Sie haben damit den Kindern mit der wohl an diesem Tag wichtigsten „Nebensache“ der Welt eine riesengroße Freude bereitet und den Tag sozusagen auch noch „gerettet“.

Als diese Überraschung geplant und noch am Vorabend vorbereitet wurde, ahnte niemand, dass am Tag der Schuleinführung ein solcher Ausnahmezustand herrschen würde.

Nochmals vielen Dank!

*K. Zwahr, Schulleiterin*

## Danke!

Am Mittwoch, dem 25.8., starteten wir einen Kuchenbasar unter dem Motto "Helft dem Zittauer Tierpark". Dank vieler fleißiger Eltern hatten wir eine reichliche Auswahl leckerer Kuchenarten. Das Interesse der



Schüler, Lehrer, Hortner und Mitarbeiter an der Schule war groß. Es dauerte gar nicht lange und das Meiste war schon vor dem Unterricht verkauft. Toll fanden wir auch, dass mancher nicht nur Kuchen kaufte, sondern auch noch zusätzlich spendete.

Dank aller konnten wir einen Erlös von

**210 Euro**

erreichen.

Wir freuen uns ganz toll über dieses Ergebnis und möchten allen Spendern ganz herzlich danken. Wir werden diese Spende persönlich im Tierpark abgeben.

*Die Initiatoren Klasse 2,  
Grundschule Mittelherwigsdorf*

## Die Wassergenossenschaft Ober- und Mittelherwigsdorf informiert:

Das Hochwasser haben wir unbeschadet überstanden, die leichte Trübung des Wassers war einer momentan sehr hohen Wasserabnahme geschuldet, aber ansonsten gab es keine Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität.

Mitglieder, bei denen das Hochwasser beträchtlichen Schaden angerichtet hat, bitten wir, sich bei uns wegen konkreter Hilfeleistung zu melden.

Zur Kirmes in Mittelherwigsdorf am 23./24.09.2010 begehen wir auch unser 110-jähriges Bestehen. Sie sind dazu recht herzlich eingeladen. Es gibt Wissenswertes, Experimente und Spiele rund um unser Trinkwasser. Kinder sollten vorsorglich, zusätzliche wetterfeste Kleidung und Gummistiefel mitbringen.

Zum 25.11.2010, 19 Uhr, laden wir Sie recht herzlich zu unserer turnusmäßigen Generalmitgliederversammlung in das Vereinshaus Mittelherwigsdorf, Str. der Pioniere, ein.

*Der Vorstand u. Aufsichtsrat*



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Hochwasser-Katastrophe in Görlitz und der gesamten Neiße-Region am Dreiländereck hat die Menschen in ganz Deutschland sehr bestürzt. Auch porta Möbel als regional ansässiges Unternehmen ist entsetzt darüber, welche Auswirkungen die Flut für die Menschen hier mit sich gebracht hat. Einige porta-Mitarbeiter sind selbst von der Überschwemmung betroffen und haben von dem unglaublichen Ausmaß und ihren Erlebnissen berichtet.

Darum weiß porta in Görlitz, wie wichtig es gerade jetzt ist, schnelle und unbürokratische Hilfe zu leisten.

Aus diesem Grund hat sich das Einrichtungshaus entschlossen, den kompletten Reinerlös vom Samstag, dem 14. August, für Soforthilfe-Maßnahmen zu spenden.

Außerdem bietet porta jedem Geschädigten die Möglichkeit einer kostenlosen Sonderfinanzierung neuer Einrichtungsstücke über 60 Monate, eine unentgeltliche Lieferung und Montage sowie zusätzliche 10 % auf Möbel (nach Abzug aller Rabatte oder auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke) an. Dieses Angebot gilt bis zum 31.12.2010.

Mit diesem Beitrag versucht porta die immensen Auswirkungen des Hochwassers in Görlitz zu mindern und die betroffenen Bürgerinnen und Bürger in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen.

## Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt

### Sterbefälle



OT Mittelherwigsdorf

Knobloch, Sonja  
Gay, Irmgard

am 08.08.2010  
am 10.08.2010

**Herzliches Beileid**

## Altpapiersammlung in Eckartsberg am Dienstag, 21.09.2010

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Eckartsberg!

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens unseres Kinderhauses „Sonnenblume“ möchten wir eine große Sammelaktion von Altpapier durchführen. Der Erlös der Altpapiersammlung ist für zur Finanzierung des Festes zum Jubiläum bzw. für Spielmaterial gedacht.

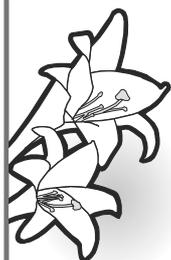
Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger von Eckartsberg uns dabei zu unterstützen. Viele von Ihnen bringen schon jetzt regelmäßig ihre Zeitungen in unseren Container. Dafür danken wir Ihnen recht herzlich.

Bitte legen Sie das Altpapier gut sichtbar an Ihrem Grundstück ab, es wird dann von unseren Mitarbeitern am 21. September abgeholt.

Natürlich freuen wir uns auch, wenn wir aus den anderen Ortsteilen Unterstützung bekommen. Wünschen Sie, dass wir bei Ihnen alte Zeitungen abholen kommen, dann melden Sie sich bitte bei uns unter Telefon 0 35 83 / 54 09 20.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Bemühungen.

*Das Team vom Kinderhaus „Sonnenblume“ in Eckartsberg*



*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich  
zum Geburtstag und wünschen ihnen  
Gesundheit, Freude und Wohlergehen!*



### Mittelherwigsdorf

02.10. Hofmann, Edelgard	zum 72. Geburtstag
03.10. Mietsch, Gertraude	zum 79. Geburtstag
04.10. Schramm, Roswita	zum 70. Geburtstag
06.10. Küntscher, Rosemarie	zum 81. Geburtstag
07.10. Knobloch, Walter	zum 88. Geburtstag
07.10. Renger, Carl-Georg	zum 75. Geburtstag
08.10. Richter, Ingrid	zum 70. Geburtstag
10.10. Kahle, Hans	zum 74. Geburtstag
10.10. Zückner, Helene	zum 77. Geburtstag
14.10. Bührdel, Rainer	zum 71. Geburtstag
15.10. Schade, Erika	zum 90. Geburtstag
18.10. Mierdel, Brigitte	zum 75. Geburtstag
20.10. Röhnelt, Artur	zum 96. Geburtstag
21.10. Neumann, Bringfried	zum 78. Geburtstag
21.10. Schweda, Reinhold	zum 70. Geburtstag
22.10. Adler, Ursula	zum 84. Geburtstag
23.10. Wasmus, Christa	zum 74. Geburtstag
25.10. Steudtner, Manfred	zum 81. Geburtstag
26.10. Ackermann, Gertrud	zum 76. Geburtstag
26.10. Weise, Irmgard	zum 76. Geburtstag
28.10. Franz, Gerhard	zum 80. Geburtstag
29.10. Müller, Edelgard	zum 77. Geburtstag
31.10. Kahlert, Gerhard	zum 70. Geburtstag
31.10. Knappe, Alwin	zum 75. Geburtstag
31.10. Mönch, Iris	zum 77. Geburtstag

### Wichernhaus Mittelherwigsdorf

04.10. Pohl, Elfriede	zum 88. Geburtstag
08.10. Herrmann, Adelheid	zum 88. Geburtstag

### Radgendorf

17.10. Grosche, Anneliese	zum 85. Geburtstag
22.10. Teupel, Frida	zum 97. Geburtstag

### Oberseifersdorf

07.10. Christoph, Sigrid	zum 74. Geburtstag
08.10. Härtel, Inge	zum 73. Geburtstag
11.10. Pfalz, Horst	zum 82. Geburtstag
13.10. Schiffner, Margret	zum 84. Geburtstag
13.10. Schneider, Helga	zum 72. Geburtstag
14.10. Halank, Ilse	zum 83. Geburtstag
15.10. Härtel, Manfred	zum 75. Geburtstag
16.10. Tischler, Karla	zum 70. Geburtstag
18.10. Hänsch, Ilse	zum 83. Geburtstag
19.10. Fahlke, Hans-Eberhard	zum 73. Geburtstag
21.10. Mauke, Günther	zum 79. Geburtstag
26.10. Kürschner, Karin	zum 72. Geburtstag
29.10. Pietsch, Heinz	zum 79. Geburtstag
31.10. Mönch, Christian	zum 72. Geburtstag
31.10. Winkler, Doris	zum 77. Geburtstag

### Eckartsberg

01.10. Grützner, Gertrud	zum 73. Geburtstag
02.10. Kellner, Erhard	zum 74. Geburtstag
04.10. Nave, Katharina	zum 71. Geburtstag
06.10. Hänsel, Brunhilde	zum 76. Geburtstag
11.10. Haltenhof, Gisela	zum 79. Geburtstag
13.10. Adler, Inge	zum 79. Geburtstag
15.10. Kohn, Gisela	zum 70. Geburtstag
16.10. Herwig, Irmgard	zum 76. Geburtstag
16.10. Neumann, Brigitte	zum 73. Geburtstag
17.10. Nowak, Heinz	zum 76. Geburtstag
17.10. Staar, Siegfried	zum 77. Geburtstag
20.10. Groß, Herbert	zum 83. Geburtstag
22.10. Munko, Brigitte	zum 81. Geburtstag
22.10. Oley, Reinhard	zum 82. Geburtstag
30.10. Gollek, Erhard	zum 70. Geburtstag
30.10. Matthes, Brigitte	zum 71. Geburtstag

*Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern wünschen wir auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

## Aus dem Hort berichtet

Nun gehen unsere Kinder schon wieder einen Monat in die Schule. Der Start war zu mindest für die größeren Schulkinder erholsam – Dank der sonnigen Ferien.

Bei dem erlebnisreichen Angebot konnte sich jeder das Richtige für sich aussuchen. Da gab es Kinobesuch, Tierparkerlebnisse mit den Pinguinen, Minigolfen, Wan-



dem auf den Birkenhof, Radtour auf den Reiterhof, Basteln im Traumpalast, Inliner-Sicherheitskurs und natürlich, weil es sooooo sonnig war, ausreichende Bade-Tage im Freibad Niederoderwitz und Jonsdorf. Im Freibad trafen unsere Kinder die Hortkinder von Niederoderwitz und spielten gemeinsam Fußball und Ball über die Schnur. Auch Spielzeugtage, die nach wie vor heiß begehrt sind, waren mit im Ferienangebot. Der Ferienabschluss ist



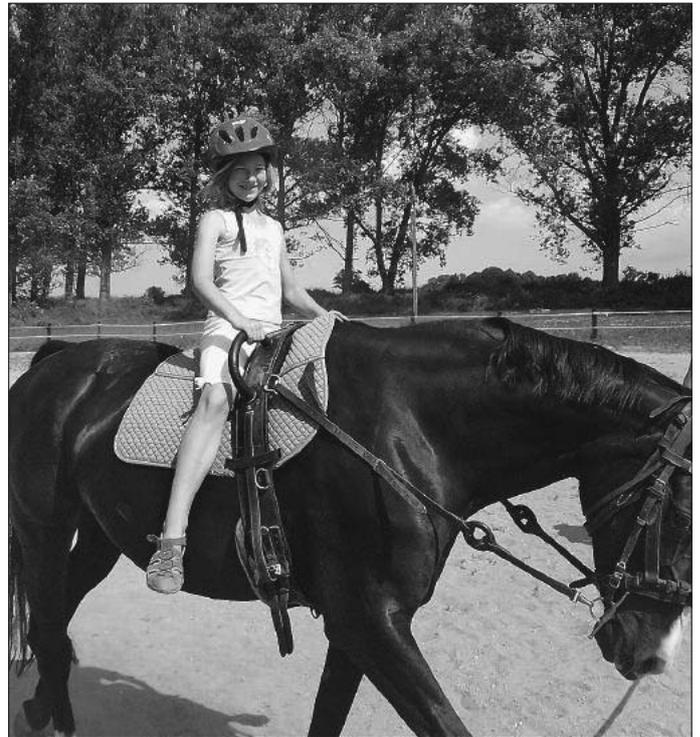
immer wieder die Fahrt nach Zentendorf auf den Abendteuerspielplatz. Auch wenn unsere Kinder jedes Jahr diese Abschlussfahrt machen, entdecken sie immer wieder neue Attraktionen – also es wird nie langweilig.

Nur unsere Schüler der Klasse 1 sind „verregnet“ in ihren „Schulalltag“ gestartet. Doch die „Großen“ haben ihnen dabei geholfen, sich schnell zurechtzufinden.

Auch die Freitagsangebote halten Spaß und Spiel bereit – aber auch Fleiß. So kommen die Hortkinder am Freitag, dem 17.9.2010, wieder auf den gewohnten Touren Altpapier sammeln.

Und natürlich freuen sich alle auch schon auf die Oktoberferien. Da stehen ganz sicher wieder tolle Angebote auf dem Plan.

*Yvonne Exner, Elternvertreter*



## Neues aus dem Märchenland

Unsere nächsten RAPPL-KISTEN als Spieletreffs finden am

**29. September, 27. Oktober, 24. November und  
15. Dezember 2010 (immer mittwochs)  
jeweils 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr**

in unserem Kindergarten statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern mit ihren Kindern zwischen 0 und 6 Jahren, die eine Gelegenheit suchen, sich mit anderen Eltern auszutauschen oder unseren Kindergarten kennenlernen möchten.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Kindergartens gern zur Verfügung!

**Kinderhaus „Märchenland“  
Oberdorfstraße 136 a, 02763 Mittelherwigsdorf  
Telefon 0 35 83 / 70 40 39**

## Aus dem Kinderhaus Märchenland

### Dank an die Sponsoren für unser Sommerfest

Am 24.07. organisierten die Eltern mit Hilfe der Erzieherinnen ein Sommerfest im Kinderhaus.

Leider hatten wir etwas Pech mit dem Wetter. Um so erfreulicher war es, dass trotzdem recht viele Gäste kamen. (Glücklicherweise gab es eine „Indoor-Variante“). Besonders freuten wir uns, dass einige Familien mit kleinen Kindern, die (noch) nicht den Kindergarten besuchen, die Gelegenheit nutzten das Kinderhaus kennenzulernen. Es gab verschiedene Geschicklichkeits- und Wettspiele und Kinderschminken. Die Feuerwehr war da (die Kinder durften sogar einsteigen), für ausreichend Essen und Trinken war gesorgt und zum Abschluss gab es noch eine Tombola, so dass es trotz des anfänglichen Regenwetters ein gelungener Nachmittag wurde. Die Kinder (und auch die Eltern und Großeltern) hatten auf jeden Fall viel Spaß. Wir möchten uns recht herzlich bei allen bedanken, die uns mit Sach- und Geldspenden für dieses Fest großzügig unterstützt haben: Fa. Hans-Jürgen Hamann, Fa. Dünnbier Steinmetz, Fa. Gunter Mühle, Fa. Steffen Schreiber, REPO Zittau, Fa. Baufuchs Zeibig, LH Betreuungs- und Pflege GmbH, Fa. Hoffmann, Haus & Grund, Bäckerei Häntsch, Bäckerei Meffert, Gärtnerei Neumann, Ökohof Wobst, Fliesen Platten Mosaik Weder, Bowling-Bar Zittau, Lausitzer Meisterbräu, Hygiene-Service Schäfer, Vers. Ergo-Birnbaum. Vielen Dank auch an die vielen fleißigen Helfer und an die Mittelherwigsdorfer Feuerwehr für ihre Unterstützung.

Dank der vielen Sponsoren sind sogar noch finanzielle Mittel übrig geblieben. Dieses Geld soll direkt den Kindern zu Gute kommen. Damit können z. B. Ausflüge des Kindergartens finanziert werden.

### Projekt „Unser Dorf Mittelherwigsdorf“

In den vergangenen Monaten beschäftigten sich die Kinder intensiv mit unserem Heimatdorf. Sie besuchten z. B. das Gemeindeamt, die Schule, den Bauhof, die Gärtnerei, die Mangel, die Kirche, den Friedhof, die Traktorwerkstatt, erkundeten die nähere Umgebung des Kindergartens mit den dort ansässigen Handwerkern und Bauernhöfen, wanderten auf den Pferdeberg und unternahmen noch viele andere Touren. Überall trafen die Kinder auf super nette und hilfsbereite Mittelherwigsdorfer, die ihnen alles zeigten und erklärten.

Beim Malen, Bauen, Basteln und Modellieren gestalteten die Kinder das Gesehene und Erlebte nach. Dabei entstanden z. B. richtig tolle Haus- oder Dorfansichten und Modelle.

Frau Grundmann schenkte dem Kindergarten ein großes Wandbild mit der Ansicht von Mittelherwigsdorf aus der Vogelperspektive. Selbst für die Großen war es eine echte Herausforderung, sich darauf zu orientieren. Die markanten Punkte, wie Kirche oder Schule, waren ja noch zu finden, aber der Kindergarten und das eigene Wohnhaus? Und wo wohnen die anderen Kinder aus der Gruppe? Das war dann doch schon schwieriger!

Die Kinder lernten auch typische regionale Besonderheiten kennen. Z. B. erfuhren sie, dass es die Umgebendhäuser nur hier gibt. Und sie übten Gedichte bzw. Lieder in der Oberlausitzer Mundart ein.

Zum Abschluss des Projektes gab es eine Dorfrundfahrt mit dem Gebirgsexpress. Das war für die Kinder der

absolute Höhepunkt! Mit der Bahn durch Mittelherwigsdorf! Vom Kindergarten aus ging es erst einmal zum Sandbüschel und dann nach einer kleinen Rast durchs Dorf hinunter bis zur Schule. Unterwegs konnten die Kinder am Gemeindeamt dem Bürgermeister zuwinken. Ein ganz herzliches Dankeschön an Herrn Rößner für diese tolle Rundfahrt mit der Bahn! Die Kinder schwärmen heute noch davon!

Ein wunderschönes und erlebnisreiches Projekt ist nun zu Ende gegangen. Aber ganz sicher wird dieses Thema immer wieder mal in den Kindergartenalltag einfließen. Z. B. sind bestimmt schon alle neugierig, wie unsere Kirche ohne Gerüst, dafür aber mit neuem Dach und neuer Fassade aussehen wird. Und überhaupt hat unser Dorf jetzt im Herbst und dann im Winter wieder ein ganz anderes Aussehen. Da wird es wohl noch einige Entdeckungstouren geben!

Es fasziniert mich immer wieder, mit wie viel Kreativität die Erzieherinnen die unterschiedlichsten Lerninhalte geschickt in die Projekte einarbeiten. Auch diesmal trainierten die Kinder beim Auseinandersetzen mit dem Thema „ganz nebenbei“ die feinmotorischen und die koordinativen Fähigkeiten, die Sprachentwicklung, das räumliche Vorstellungsvermögen, den Umgang mit Mengen und Zahlen, sie machten Materialerfahrungen, übten sich in der Handlungsplanung, erwarben wieder sehr viel neues Umweltwissen usw. Und nicht zuletzt ist bei unseren Kindern noch ein ganzes Stück Identifikation mit der Heimat gewachsen. Vielen Dank an das ganze Team!

*A. Jensen, Elternvertreter*

*Ein großes Dankeschön  
an die Organisatoren und  
Helfer des Sommerfestes im  
Kinderhaus „Märchenland“  
in Mittelherwigsdorf vom  
Erzieherteam des Kinderhauses!*



## Der Jugendklub sagt Danke

Der Jugend- und Kulturverein Oberseifersdorf e.V. möchte sich an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die das 25. Oberseifersdorfer Adlerschießen am letzten August-Wochenende zu einem tollen und unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Trotz der widrigen Witterungsbedingungen an allen drei Veranstaltungstagen konnte von einem befürchteten Besucherrückgang nicht die Rede sein. Bereits am Freitagabend – als die Bautzner Partyband „Jolly Jumper“ den Gästen vier Stunden ohne Pause beste Live-Musik und Unterhaltung bot – zeigte sich, dass sich kaum jemand von nasskaltem Wetter und aufgeweichtem Sportplatz abschrecken ließ. Dieser Trend sollte sich bis Sonntag fortsetzen, so dass auch zum Auftritt des Bäckerchores Oberseifersdorf-Zitau das große Festzelt sehr gut gefüllt war. Zum Abschluss des Festes konnte mit Herrn Bachmann wieder ein Oberseifersdorfer zum Schützenkönig gekürt werden. Als Lohn für seine Treffsicherheit erhielt er eine Übernachtung für vier Personen im Baumhaushotel der Kulturinsel Einsiedel.

Zu Beginn des Festes gab es einen interessanten Streifzug durch die letzten 25 Jahre Oberseifersdorfer Adlerschießen und Jugendleben, und es stellte sich an diesem Wochenende erneut heraus, dass Jung und Alt in Oberseifersdorf immer wieder hervorragend zusammenarbeiten – ein nicht selbstverständlicher Zusammenhalt auf den man zurecht stolz sein kann. Für zahlreiche ehemalige Oberseifersdorfer ist es ein Muss an diesem Wochenende wieder die Heimat und ihre alten Freunde zu besuchen, Erinnerungen auszutauschen und sich helfend am Fest zu beteiligen.

Grund genug Danke zu sagen an die zahlreichen Sponsoren von Geld- oder Sachspenden, ohne die ein Fest in dieser Größenordnung nicht zu bewältigen wäre, an die Gemeinde Mittelherwigsdorf nebst Bauhof, an die zahlreichen kleinen und großen Gäste – darunter eine Abordnung der Partnergemeinde aus Dischingen, die an beiden Abenden mit uns gefeiert haben. Danke auch an die vielen ehemaligen Vereinsmitglieder und die vielen anderen, die wie selbstverständlich geholfen haben. Danke natürlich auch an die Anwohner für ihr gezeigtes Verständnis während dieser drei Tage.

Ein ganz besonderer Dank gilt Hanne Rösel für die Verpflegung der Helfer in der Aufbauwoche, Maik Renger, der mit privater Technik u.a. den Zeltauf- und Abbau unterstützt hat sowie Günther Baumert für die Betreuung der aufwendigen Bühnenelektrik. Bedanken möchten wir uns außerdem beim Vorstand der SG Rotation Oberseifersdorf für die Unterstützung in Sachen Sportplatz- und Vereinshausnutzung und bei der Oberseifersdorfer Band „Dorfgespräch“ für die spontane Live-Musik zum Festausklang am Sonntag.

(mh)

## Kuchenfuhr des Kinderhauses „Sonnenblume“

Liebe Kinder, liebe Eltern,

unsere letzte Kuchenfuhr war sehr erfolgreich – **der Erlös beträgt 750,- €.**

Unser Dank gilt allen Muttis und Omas, die für die Kuchenfuhr gebacken haben:

Fr. Adamek, Fr. Arndt, Fr. Böhm, Fr. Hänsel, Fr. Friedrich, Fr. Lorenz, Fr. Liske, Fr. Blum, Fr. Hanspach, Fr. Kriegel, Fr. Kelz, Fr. Schröter, Fr. Kinast, Fr. Seibt, Fr. Stephan, Fr. Krause, Fr. Binnemann, Fr. Hallmann, Fr. Strietzel, Fr. Zwahr, Fr. Reichmann, Fr. Kirsche, Fr. Schiller, Fr. Wagner, Fr. Schneider, Fr. Gutte, Frau Siedler und Fr. Kolbe.

Ebenfalls danken wir recht herzlich allen, die die Fuhr begleitet haben:

Fr. Kriegel, Fr. Seibt, Elisa B., Fr. Kelz, Fr. Böhme, Fr. Schröter, Fr. Strietzel, Fr. Willner, Hr. Adamek, Hr. Krischer, Hr. Ludwig, Fr. Schubert

sowie den Kindern Anika, Tom, Jennifer, Marc, Leandro, Dominik, Nicola, Willi, Michelle, Cindy, Luisa W., Justin, Taro, Jonas, Max, Moritz und Niklas.

Wir haben uns gefreut, dass die Bürgerinnen und Bürger so eifrig gekauft haben.

Allen Beteiligten sagen wir für die große Einsatzbereitschaft noch einmal recht herzlichen Dank.

*Euer/Ihr Kinderhausteam*



## Offener Brief

Liebe Kameraden der FFW Mittelherwigsdorf,  
 liebe Bewohner der Kulturfabrik Mittelherwigsdorf,  
 liebe Mitarbeiter des Bauhofes,

der 07.08.2010 ist heute noch tief in unseren Gedanken an das schlimme Hochwasser und dessen verheerende Schäden verankert. Viele Menschen in unserer Region verloren in diesen Stunden ihr Hab und Gut. Dieser Tag zeigte uns allen, wie machtlos man gegen höhere Gewalt ist. Umso dankbarer ist man, wenn uneigennützig und schnelle Hilfe zum Einsatz kommt.

Auch wir waren mit unserer Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“ von den unaufhaltsamen Wassermassen den Mandau bedroht. Mit Angst und Unruhe wurde von uns und den Bewohnern das steigende Wasser beobachtet. Noch im richtigen Moment trafen die Kameraden der Feuerwehr ein und begannen, gefährdete Stellen mit Sandsäcken abzusichern. Im gleichen Zuge wurde gepumpt, was das Zeug hält! Nur so konnte verhindert werden, dass das Wasser in das Gebäude lief und noch größere Schäden anrichtet. Die Kameraden haben wirklich alles getan, was getan werden musste!

Trotz aller Bemühungen von Feuerwehr, Bauhof und unseren Mitarbeitern hat sich die Situation innerhalb kürzester Zeit so zugespitzt, dass auch wir die Entscheidung zur Evakuierung treffen mussten. Wir haben unseren Hilferuf an unsere Nachbarn, die Kulturfabrik, in Person: Herrn Thomas Pilz, gerichtet. Nach kurzer, unkomplizierter Beratung mit Herrn Pilz wurde uns die Möglichkeit der Unterbringung unserer Senioren in der ersten Etage der Kulturfabrik angeboten. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr halfen uns sofort bei der Evakuierung. Die Evakuierung selbst erfolgte mit Ruhe und Ausgeglichenheit, so dass unseren Senioren eine noch größere Aufregung erspart blieb. Die Selbstverständlichkeit, mit welcher uns die Bewohner der Kulturfabrik mit Essen und Trinken versorgt haben, ist ein sehr gutes Beispiel für aufrichtige Nachbarschaftshilfe.

Wir möchten uns auf diese Weise bei allen Helfern in der Not auf das Herzlichste bedanken. Unser besonderer Dank gilt den Bewohnern der Kulturfabrik Mittelherwigsdorf, den Kameraden der FFW Mittelherwigsdorf und den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde Mittelherwigsdorf. Nur durch ihre Hilfe war es möglich, größere Schäden zu vermeiden. Unserer Bewohner sind glücklich, dass sie keine Einschränkungen in ihrer Wohnqualität erfahren mussten und am nächsten Tag in ihre vertrauten vier Wände wieder einziehen konnten.

Die Ängste und Schrecken vom Sommerhochwasser 2010, aber auch die uns entgegengebrachte notwendige Hilfe, werden wir nicht vergessen.

Mit freundlichen Grüßen  
 Thomas Lange  
 Geschäftsführer Sozialstation Mittelherwigsdorf



Die Freiwillige Feuerwehr Mittelherwigsdorf  
**Ortsfeuerwehr Mittelherwigsdorf**



Lädt ein zum  
**Tag der offenen Tür 2010**  
 Am Feuerwehrgerätehaus in Mittelherwigsdorf

### Freitag 08.10.2010

19.00 Uhr Bierprobe  
 Disco mit „DJ Roger“

### Sonnabend 09.10.2010

10.00 Uhr „9. Herschdurger DREI – Kampf“  
 für alle Vereine und Feuerwehren um den Wanderpokal des Bürgermeisters

### „4. Herschdurger DREI - Kampf der Jugendfeuerwehren“

ab 12.00 Uhr Mittagessen aus der **Gulaschkanone**

ca. 13.00 Uhr Siegerehrung „Herschdurger DREI – Kampf“

15.00 – 19.00 Uhr Kaffeekonzert mit der Blaskapelle der **FF Berthelsdorf**

Kinderunterhaltung

ca. 19.00 Uhr **Lampion- & Fackelzug**

ab 20.00 Uhr Tanz und Show mit der „**Midi-Rock**“ **Diskotheke aus Görlitz**

An beiden Tagen findet wieder das Maßkrugschießen mit attraktiven Preisen statt!

Sonnabend ganztägig **Technikschau, Modellausstellung und Besichtigung des Gerätehauses!**

Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen natürlich bestens gesorgt!

## Die Jugendfeuerwehr Eckartsberg bei den Landesmeisterschaften in Annaberg-Buchholz

Dieser Landesmeisterschaft vom 27. bis 29.08.2010 in Annaberg-Buchholz ging der Gewinn des Kreismeistertitels im Juni 2010 voraus. Das war der Grundstein, um sich erstmals in der Geschichte der Jugendfeuerwehr Eckartsberg für den Landespokal zu qualifizieren.



Im Vorfeld wurden wieder harte Trainingsläufe absolviert. Genau wurde geschaut, wo man sich die eine oder andere Sekunde verbessern kann, schließlich gehört man jetzt zu den „Besten der Besten“ im Bundesland Sachsen.



Die Stadtfeuerwehr Annaberg-Buchholz mit ihren Ortsfeuerwehren stellte ein tolles Rahmenprogramm für das Wochenende auf. So spielte nach dem Einmarsch am Freitag auf dem Rathausplatz „DJ Kartoffelkind“, der den ca. 450 Jugendlichen mit toller Musik richtig einheizte.

Am Samstag war Wettkampftag und die Aufregung war den Jugendlichen ins Gesicht geschrieben. Trotzdem überzeugte das Team um Alexander Dimic, Steve Heine, Florian Schmidt, Julian Krampitz, Tom Klöditz, Philipp Thomas und Matthias Barth mit Disziplin, Kampfgeist und Konzentration. Nur so konnten zwei tolle Wertungsläufe in der Disziplin Gruppenstafette (Jungen bis 18 Jahre) durchgeführt werden. Anders als bei den Kreiswettkämpfen teilen die Wertungsrichter auf Landesebe-

ne keine Laufzeiten mit, so mussten wir bis Sonntag gespannt auf die Ergebnisse warten.

Der Samstagabend ging mit einer tollen Fete im großen Festzelt zu Ende. Sonntagmorgen wurde dann die Siegerehrung durchgeführt. Die Jugendfeuerwehr Eckartsberg erreichte einen sensationellen 4. Platz von insgesamt 25 angetretenen Mannschaften in dieser Altersklasse.



Wir möchten uns bei der Feuerwehr Annaberg-Buchholz herzlich für dieses tolle Wochenende und die damit verbundenen Mühen recht herzlich bedanken. Danken möchten wir auch den Wertungsrichtern, die ihre Aufgaben unserer Meinung nach sehr gewissenhaft und korrekt ausgeführt haben.

Es war ein tolles Wochenende!

*Henry Stuff, Jugendwart Eckartsberg*

Alle Bilder zum Landespokal 2010 finden Sie unter [www.ffeckartsberg.de](http://www.ffeckartsberg.de).

*Wir wollen auf diesem Wege gern ein paar Worte sagen:*

Für eine wundervolle Hochzeit am 20. August 2010 im »Eichenwäldchen« Eckartsberg, wollen wir uns für die vielen lieben Worte, die tatkräftige Unterstützung und die vielen Geschenke recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eckartsberg, die unseren Tag mit Ihrem Tun und dem Löschfahrzeug als Brautauto versüßt haben.

*André & Annett Lawer*

## Eckartsberger Jugendfeuerwehr richtet Sommerlager aus

Die Eckartsberger Jugendfeuerwehr war der diesjährige Gastgeber des 15. traditionellen Sommerlagers der Jugendfeuerwehren vom 03. bis 05. September 2010. Teil nahmen die Jugendfeuerwehren aus Mittelherwigsdorf, Oberoderwitz, Spitzkunnersdorf, Leutersdorf und Eckartsberg.



Ausgetragen wurde das Sommerlager auf einer Wiese in Höhe des Kinderhauses Eckartsberg.

Nach der Eröffnung am Freitag durch die Jugendwarte Henry Stuff und André Lamer, der Hauptamtsleiterin Birgit Pfennig und dem Gemeindeführer Matthias Haftmann ging es in den Ortsteil Radgendorf, um die ersten Stationen zu bewältigen. Neben Spiel und Spaß am Dorfteich wurde am alten Gerätehaus eine „Such und Find“-Übung durchgeführt. Dabei mussten die Kinder und Jugendlichen verschiedene Gegenstände aus einem völlig vernebelten Raum holen. Ziel war es zu zeigen, wie schwierig es ist, die Orientierung beizubehalten und zu üben, wie man in verqualmten Räumen vorgeht.

Nach einer kalten Nacht und einem reichhaltigem Frühstück starteten dann acht Jugendgruppen zum sogenannten Sternmarsch. Nun hieß es Konzentration, denn verschiedene Stationen, wie z. B. Erste Hilfe, Sandsackweitwurf, Kompass und Knoten, standen auf dem Programm. Hier galt es, so viele Punkte wie möglich zu holen, um als Lagersieger nach Hause fahren zu können.

Anschließend wurde Mittag gegessen und danach ging es zur Einsatzübung auf die Geschwister-Scholl-Straße zum ehemaligen LPG-Stützpunkt. Nachdem die Strahl-



rohre und Schläuche wieder ordnungsgemäß auf den Feuerwehrfahrzeugen verstaut waren, bildeten ein kleines Fußballturnier und ein gemütliches Lagerfeuer den Abschluss am Samstagabend.



Sonntagmorgen nach dem Frühsport begann die Auswertung mit den insgesamt rund 60 Teilnehmern. Alle warteten gespannt auf ihre Platzierungen. Die Jugendfeuerwehr Spitzkunnersdorf konnte sich gegen die Jugendfeuerwehr Mittelherwigsdorf, die auf Platz zwei kam und gegen die Jugendfeuerwehr Eckartsberg, die den dritten Platz erreicht hat, durchsetzen.

Ein großer Dank geht an die teilnehmenden Jugendfeuerwehren und deren Betreuer, die wieder eine hervorragende Disziplin an den Tag gelegt haben. Bedanken möchten wir uns auch bei dem Landgut Eckartsberg, bei dem Kinderhaus Eckartsberg, bei Herrn Eisele, der Gemeindeverwaltung sowie dem Bauhof und den vielen fleißigen Händen die im Hintergrund dieses unvergessliche Erlebnis möglich gemacht haben.

*Henry Stuff, Jugendwart Eckartsberg*



## Ohne Baugenehmigung errichtet...

Auf dem Grundstück der Kleinen Seite 40 in Mittelherwigsdorf hat Tony Steudtner ein Spielhaus für seine Kinder Lucas und Laura errichtet. Das war schon immer ein Traum von ihm gewesen. Zwei Monate Planung am Computer waren notwendig, um die entsprechenden Zeichnungen zu erstellen. Nun konnte mit der Realisierung begonnen werden. Nach rund 150 Stunden fleißiger Arbeit und einigen Kopfschmerzen war es dann endlich



so weit: Das Spielhaus war errichtet und präsentiert sich seit dem stolz auf der Wiese. Es verfügt über zwei Räume und einen Schlafplatz für 2 Kinder. Sogar eine eigene Stromversorgung über Solarenergie ist mit dabei. Das Besondere daran ist, dass das gesamte Haus aus selbst gebauten Fertigteilen zusammengesetzt ist. So kann es problemlos abgebaut und an einem anderen Ort wieder errichtet werden.

Wer Interesse hat, kann sich dieses Kinderspielhaus gerne anschauen. Immer sonntags zwischen 10 und 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung 0 35 83 / 51 19 16.

*Klaus-Rüdiger Komm  
Ortschronist Ortsteil Mittelherwigsdorf*

### Die OFFENE LISTE MITTELHERWIGSDORF lädt zum Dienstags-Treff vor der Gemeinderatssitzung

am 21. September 2010 um 20.00 Uhr in die Feldschenke nach Oberseifersdorf.

Neben Überlegungen zu den Themen der anstehenden Gemeinderatssitzung ist wie immer Zeit für den Austausch zu Fragen, Gedanken und Anregungen, die unsere Gemeinde betreffen.

Herzliche Einladung an alle Einwohner der Gemeinde!

*Für die OLM: Martin Bühler*

## Neues Geschäft in Mittelherwigsdorf eröffnet

Im Kaufpark Oberlausitz hat Rico Hähne am 2. September 2010 sein Geschäft „Ledro“ eröffnet. „Ledro“ steht für Lebensmittel und Drogerieartikel. Damit ist ein leer stehendes Geschäft verschwunden und in Mittelherwigsdorf kann man wieder Lebensmittel einkaufen.



Bleibt nur zu wünschen, dass dieser Mut zur Eröffnung eines Ladens auch den nötigen Erfolg durch viele Kunden hat!

*Klaus-Rüdiger Komm  
Ortschronist Ortsteil Mittelherwigsdorf*

## Kirmes im Heimatmuseum

Am 03.10. feiern die Eckartsberger wieder ihre Kirmes im Heimatmuseum, Feldstraße 7 in Eckartsberg. Wir freuen uns schon auf viele Gäste und haben ein buntes Treiben vorbereitet.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr sind wieder das Museum und die Vereinsgebäude geöffnet.

Ein Höhepunkt ist die Prämierung der übergebenen Fotos und CD von unserem großen Fest, 700 Jahre Eckartsberg / 70 Jahre FFW Eckartsberg. Es werden jeweils die besten drei gewürdigt.



„Rolands Disco“ aus Seiffhennersdorf begleitet die Kaffezeit von 15.00 – 16.00 Uhr musikalisch mit seinem Akkordeon. Mitsingen und Schunkeln ist erlaubt.

Wir freuen uns, dass Frau Scholze von der Kreativstube aus Oberseifersdorf sich mit einem Stand präsentiert und unser Fest prima ergänzt.

Ein Kuchenrad sorgt ganz bestimmt für eine fröhliche Stimmung. Aber keine Angst leer auszugehen. In unserer „guten Stube“ sorgen unsere Mitglieder wieder für ein leckeres Angebot an Selbstgemachten.

*Der Heimatverein Eckartsberg e.V.*

## Sächs. Waldbesitzerverband

### Waldbesitzer subventionieren Beiträge der anderen Bereiche der Solidargemeinschaft in der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft

Mit Beschluss des Vorstandes der LBG-MOD vom 02.06.2010 würden sich die Beiträge der Forstbetriebe um **ca. 120% erhöhen**. Ackerbaubetriebe müssten demnach nur noch ca. 40% des ursprünglichen Beitrags und Betriebe mit Tierhaltung mehr als 100% zusätzlich zahlen.

Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Mittel- und Ostdeutschland (LBG-MOD) gab ein Gutachten in Auftrag, um Berechnungsmaßstäbe (Arbeitsbedarfswert) für die Beiträge der versicherten Betriebe pro Kulturart und Hektar, sowie Tier etc. festzulegen.

Für Mittel- und Ostdeutschland ergeben sich daraus folgenden Berechnungseinheiten (pro ha/Tier):

Forst	0,6050	Mähdrusch	0,7150
Grünland	0,6380	Rind	0,7150

etc.

Bisher betragen die Beiträge folgender Beispielforstbetriebe:

- mit 5 ha Wald ca. 47,50 Euro. Nach der neuen Berechnungsgrundlage würde der Beitrag bei ca. 66 Euro liegen.
- mit 50 ha Wald ca. 115 Euro brutto. Abzüglich der Bundesmittel von ca. 21 Euro, musste der Forstbetrieb ca. 94 Euro netto an die BG-MOD zahlen. Nach der neuen Berechnungsgrundlage würde der Beitrag bei ca. 246 Euro brutto, abzüglich der Bundesmittel von ca. 48 Euro, bei ca. 198 Euro netto liegen. (Die Bundesmittel sind nur für 2010 verdoppelt worden.)
- mit 500 ha Wald ca. 940 Euro brutto. Abzüglich der Bundesmittel von ca. 200 Euro, musste der Forstbetrieb ca. 740 Euro netto an die BG-MOD zahlen. Nach der neuen Berechnungsgrundlage würde der Beitrag bei ca. 2100 Euro brutto, abzüglich der Bundesmittel von ca. 480 Euro, bei ca. 1620 Euro netto liegen. (Die Bundesmittel sind nur für 2010 verdoppelt worden.)

Überhaupt nicht betrachtet wurde bei der Ermittlung der Berechnungseinheiten die Unfallhäufigkeit pro Reproduktionsverfahren und der bisherige Deckungsbeitrag der einzelnen Risikogruppen in die Berechnung einzubeziehen, obwohl dies von Geschäftsführung und Vorstand gefordert wurde. Dies soll aber nachgeholt werden.

Das Verhältnis von Beitragsaufkommen und Schadensaufwendungen im Bereich Forst war bisher positiv für die gesamte Versicherungsgemeinschaft. Das heißt, der Bereich Forst hat andere Bereiche subventioniert und soll auch weiterhin den Ackerbau subventionieren. Das ist nicht im Interesse der Waldbesitzer.

Am 02.06.2010 hat der Vorstand der LBG-MOD mit einer Gegenstimme die Umsetzung des neuen Beitragsmaßstabes beschlossen.

Die Vertreterversammlung hat dann am 7/8.12.2010 die neue Beitragsatzung abschließend zu beschließen.

Unser Appell an Sie: Noch haben Sie die Chance auf die Entscheidung Einfluss zu nehmen. Sprechen Sie deshalb direkt mit Ihrem Vertreter in der Vertreterversammlung, damit die Waldbesitzer die anderen Bereiche nicht weiter subventionieren müssen!

Ihren Einwand können Sie richten an:

Johannes Ott	Tel.: 0 37 65 / 6 42 78
Steffen Biedermann	Tel.: 01 72 / 8 20 91 26
Danny Löschner	Tel.: 03 73 20 / 8 02 08

SWBV

## Benefizveranstaltung im TRAUMPALAST 19. September 2010



**ab 16.00 Uhr**  
**Kaffee, Kuchen und Gegrilltes**  
**vom TRAUMPALAST e. V.**



**ab 17.00 Uhr**  
**Musik mit der Gruppe „Fauler Lenz“**

Der TRAUMPALAST-Verein und die Gruppe „Fauler Lenz“ möchten gemeinsam mit Ihnen die Aufbauarbeiten im Zittauer Tierpark unterstützen. Die Meldungen über die vielen Verluste haben uns tief getroffen und wir wollen helfen, dass die Tierparkanlage schnell wieder ein Freizeit-Idyll wird.

Der Erlös aus Ihren Spenden an diesem Tag wird zu 100% für die Beseitigung der Hochwasserschäden im Tierpark genutzt.

Kommen Sie an diesem Nachmittag zu uns – und bringen Sie auch Freunde und Bekannte mit!

TRAUMPALAST e.V., Wiesenweg 18,  
02763 Mittelherwigsdorf, 01 76 / 21 23 11 86  
[www.traumpalastmittelherwigsdorf.de](http://www.traumpalastmittelherwigsdorf.de)  
[info@traumpalastmittelherwigsdorf.de](mailto:info@traumpalastmittelherwigsdorf.de)

## Kirchliche Nachrichten

### Mittelherwigsdorf

#### Gottesdienste:

- 19.09. 10.15 Uhr Erntedankfest in den Oderwitzer Kirchen (in OOW mit Kindergottesdienst und ChorAlle)
- 26.09. 10.15 Uhr Gottesdienst zur Kirmst mit der Blechbläservereinigung Mittelseiferswitz
- 03.10. 10.15 Uhr Abendmahls- und Kindergottesdienst
- 04.10. 16.45 Uhr Gottesdienst im Wichernhaus
- 10.10. 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche in Niederoderwitz
- 17.10. 17.00 Uhr Gottesdienst
- 22.10. 20.00 Uhr Taizee-Gottesdienst

#### Kirmst 2010:

#### **24.-26.09. - Seid herzlich eingeladen!**

Wie viele andere freue auch ich mich sehr darauf, wieder mit euch zu feiern! Dass die Kirche seit 7 Jahrhunderten einen Platz umschließt, an dem Menschen nach Stille und Geborgenheit suchen, ist mir dafür Grund genug. Dass unsere Wassergenossenschaft seit 110 Jahren das Leben in unserer Gemeinde täglich aufs neue erfrischt, ist ein weiterer Grund.

Aber keine Sorge: Es wird zur Kirmst auch genügend Getränke geben, für die frisches Wasser nur eine Grundlage bildet ...

Einer der Höhepunkte beim Fest soll wieder das Strohhallen-Schieben am Samstag sein. Ihr wisst selbst, wie schwierig es in diesem Jahr ist, zu Stroh zu kommen. Sollte das schwierig bleiben, wird uns auf jeden Fall ein anderer, vergleichbarer Gaudi-Wettkampf einfallen. Also bitte, wenn noch nicht geschehen, umgehend als Mannschaft anmelden! (Bedingung: mindestens 3 Personen, die insgesamt max. 300 Kilogramm wiegen. Wird mit Mannschaftswaage nachgeprüft!)

#### Kinderbibelwoche in den Herbstferien

#### **05.-08.10. täglich von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr**

Wie in jedem Jahr gibt's für Kinder der 1.-5. Klasse wieder dieses „echt starke“ (so das diesjährige Thema) Ferienangebot. Infos bekommt ihr in der Christenlehre oder direkt bei Sara Herrmann. (Tel. 0 35 83 / 58 58 13)

**Krabbelgruppe:** donnerstags 9.30 Uhr

**Flitzmäuse:** 1. Freitag im Monat, 16.00 Uhr, oder nach Absprache

**Christenlehre:** dienstags 15.30 und 16.45 Uhr

**Teenies:** 7. Klasse: Donnerstag 18.15 Uhr in OOW;

8. Klasse: Donnerstag 17.00 in MHD

**Junge Gemeinde:** entsteht gerade neu; bitte bei Sara oder Jaimie informieren

**Löwenzahn – music and more:** dienstags 19.00 Uhr

**Gebetskreis:** 1. Montag im Monat, 18.30 Uhr in der Kirche

**Gesprächskreis bei Schönfelders:** 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

**Gesprächskreis in Oberoderwitz:** letzter Montag im Monat, 19.30 Uhr

**ChorAlle:** mittwochs 19.30 Uhr in Niederoderwitz

**Blechbläservereinigung Mittelseiferswitz:**

donnerstags 19.30 Uhr in Oberseifersdorf

**Vereinigte Rentner Herschdurfs:** 04.10. 14.30 Uhr

#### Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten:

**Pfarramt:** montags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr und dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr  
siehe Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf Juli 2010

Mit herzlichen Grüßen – auch im Namen der Kirchvorsteherinnen und Mitarbeiterinnen – *Ihr/euer Ralf Isensee*

### Oberseifersdorf-Wittgendorf

#### Gottesdienste:

- 19.09. 10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst in Wittgendorf (Pfrn. Köhler)
- 26.09. 10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst (Schädlich)
- 03.10. 8.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Wittgendorf (Guder)
- 10.10. 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Schädlich)
- 17.10. 8.45 Uhr Kirchweihgottesdienst (Sup. Rudolph)
- 17.10. 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Wittgendorf (Sup. Rudolph)

#### Junge Gemeinde:

jeden Freitag 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schlegel

#### Jugendgottesdienst:

24.09.2010 – 19.00 Uhr **Klosterkirche Zittau**

**Bläserchor:** donnerstags 19.30, Pfarrhaus Oberseifersd.

#### Offener Mittwochkreis:

06.10. – 20.00 Uhr Pfarrhaus Wittgendorf

**Fraudienst:** Mittwoch, 06.10. – 14.30 Uhr, Pfarrhaus

#### Christenlehre/Kinderkreis (vierzehntägig):

17.09./01.10./20.10. Pfarrhaus

#### Konfirmandenunterricht:

02.10. Radtour durch siebenKIRCHEN

Start 9.00 Uhr in Leuba

Mit freundlichem Gruß im Auftrag des Kirchenvorstandes

*gez.: Andreas Guder, Pfarrer*

*Thomas Schädlich, Pfarrer*

### **Oberseifersdorfer Musiksommer 2010 KlangBild**

Sonntag, 03. Oktober 2010 – 19.30 Uhr

Kirche Oberseifersdorf

Choräle in neuem Gewand

**„Steffen – Peschel – Trio“**

Eintritt: 8,00 EURO

Kartenvorverkauf:

Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf /  
Touristinformation Zittau

## Kulturfabrik Mittelherwigsdorf

### Filmherbst auf dem Lande

Sa, 18. Sept., 20.30

**Renn, wenn du kannst** (D 10), R: Dietrich Brüggemann, FSK: 12, 112 min.

Ben sitzt im Rollstuhl. Er ist witzig, intelligent und verzweifelt. Zusammen mit seinem Zivi Christian lernt er die Cellistin Annika kennen. Die drei werden Freunde und erschaffen sich eine eigene Welt aus Sehnsucht und Phantasie - bis sie sich verlieben.

Selten hat ein Film mit solcher Konsequenz vom Umgang mit einer schweren Behinderung erzählt - voll visuellem Ideenreichtum, Dialogwitz und erzählerischer Leichtigkeit.

Sa, 25. Sept., 20.30

**Women without Men** (D /A /F 09), R: Shirin Neshat, FSK: 12, 99

Das Chaos, das nach einem Militärputsch im Sommer 1953 in Teheran herrscht, und die Flucht vor dem eigenen Schicksal führen vier völlig unterschiedliche Frauen in einem verwunschenen Garten vor den Toren der Stadt zusammen. Für einen kurzen Moment erleben sie das, wonach sich jede von ihnen sehnt, und wofür jede von ihnen kämpft: Lebensfreude, Freiheit und das Gefühl von Glück.

Sa, 02. Okt., 20.30

**Mr. Nobody** (CDN/B/F/D 09), R: Jaco Van Dormael, FSK: 12, 138

Die Lebens-Erinnerungen von Nemo Nobody, dem letzten Sterblichen der Erde im Jahre 2092, führen in ein faszinierendes Labyrinth aus Liebes-Möglichkeiten und Enttäuschungen.

Radikal und eindringlich beschäftigt sich der Film mit der Frage, ob der Mensch sein eigenes Leben planen kann oder ob der Zufall dessen Verlauf bestimmt, und berauscht mit der Bildgewalt seiner Welt und seiner Erzählraffinesse.

Sa, 9. Okt., 20.30

**Micmacs - Uns gehört Paris!** (F 09), R: Jean-Pierre Jeunet (Die Welt der Fabelhaften Amélie), FSK: 12, 104 min.

Mit einer verirrten Pistolenkugel im Kopf, ohne Job und Wohnung steht Bazil (Dany Boon) auf der Straße. Bei einer Gruppe wunderlicher Außenseiter, die auf einer Schrotthalde leben, findet er ein neues Zuhause. Er beginnt einen aberwitzigen Kampf gegen die Waffenhändler, denen er die Kugel in seinem Kopf zu verdanken hat, und ganz nebenbei findet er auch noch die große Liebe.

Ein Film voller Poesie und liebevoll-scurriler Charaktere.

Sa, 16. Okt., 20.30

**Männer al dente** (I 10), R: Ferzan Ozpetek, FSK: o.A., 112 min.

Endlich will Tommaso seiner Familie gestehen, dass er nicht in die familieneigene Pastafabrik einsteigen will und dass er schwul ist. Doch da kommt ihm sein Bruder mit demselben Geheimnis zuvor, und der Vater erleidet einen Herzinfarkt.

Großartige Komödie über das Leben und die Liebe inmitten des ganz normalen Wahnsinns einer süditalienischen Familie.

**Herzlich willkommen!**

Hainewalder Str. 35 (Nähe Bahnhof),  
02763 Mittelherwigsdorf, Tel. (0 35 83) 5 09 00 03  
www.kulturfabrik-meda.de



## Klavier & Orgel in der Oberseifersdorfer Kirche

Eine selten zu erlebende Instrumentenzusammenstellung ist am Sonntag, dem 12. September, um 19.30 Uhr im Konzert in der Kirche Oberseifersdorf zu hören.

Anlässlich des 181. Geburtstages von August Förster wird es ein Konzert für "Klavier & Orgel" geben.

Der 1829 in Oberseifersdorf geborene August Förster gründete 1859 in Löbau seine Klaviermanufaktur, die noch heute besteht und deren Instrumente weltweit gefragt sind.

Die Firma Förster wird auch den Konzertflügel an diesem Abend zur Verfügung stellen.

Michael Schütze, ein gefragter Pianist aus Dresden, wird den Klavierpart übernehmen.

Übrigens unterrichtet er regelmäßig in den USA, an der Hochschule für Musik in Dresden und an der Kreismusikschule Löbau/Zittau.

Der vorgesehene Organist musste leider wegen einer Handverletzung absagen.

Einen ebenbürtigen "Ersatz" haben wir in Prof. Gijs van Schoonhoven aus Enschede/NL gefunden.

Seine rege Konzerttätigkeit führte ihn schon in viele Länder Europas und auch in unserer Region hat er immer wieder konzertiert.

Der Zyklus "Bilder einer Ausstellung" von Modest Mussorgsky steht auf dem Programm. Eine Orgelfassung wird mit der originalen Klavierkomposition verbunden.

Darüber hinaus erklingen Werke von Bach, Schumann und Mendelssohn.

So wird der "Tag des offenen Denkmals" mit ungewöhnlich schönen Tönen in optisch reizvoller – denkmalgeschützter Umgebung ausklingen.

**22. Oktober 2010**  
**20.00 Uhr**  
**im TRAUMPALAST**



**Karten zu 10,00 €**

unter 01 76 / 21 23 11 86

per E-Mail an [info@traumpalastmittelherwigsdorf.de](mailto:info@traumpalastmittelherwigsdorf.de)  
oder in der Tourist-Info in Zittau

TRAUMPALAST e.V.

Wiesenweg 18, 02763 Mittelherwigsdorf

## ZIPHONA matic aktuell

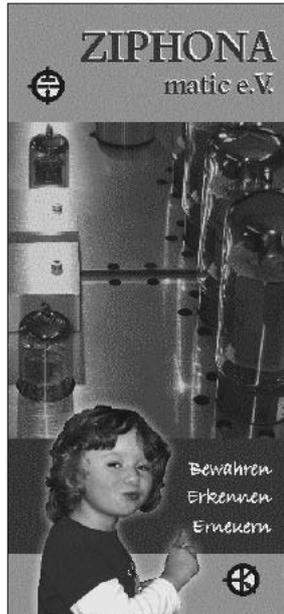
Liebe junge Freunde !

Im August 2010 fiel bei ZIPHONAmatic der Startschuss für ein bisher wohl einzigartiges Mitmachprojekt:

**„Museum + Schule“**

Durch das Interesse der Leser an unserer Rubrik „Das historische Gerät“ aus der seit 2009 erscheinenden Clubzeitschrift **teccytronic** wurde der ZIPHONAmatic e.V. inspiriert, unserer Jugend nun auch einmal historische Rundfunk- und Phono-Technik näherzubringen. Eine der ersten daraus entstandenen Aktivitäten ist die Arbeit mit Schülern an einem **ZIPHONA-Kompendium**.

Die Begeisterung der Kinder kommt dabei nicht von ungefähr, denn HiFi-Technik zählt seit jeher zu den anziehendsten und exklusivsten Branchen. Und vielen Menschen sind die Produktnamen des ehemaligen Zit-



tauer Phonogeräteherstellers noch fester Begriff für hervorragende HiFi-Komponenten, welche sie oft ihr Leben lang begleitet haben. Fast in jedem Haushalt standen Geräte mit so klangvoller Bezeichnung wie etwa Opal, Granat, Rubin oder auch nur schlicht HSV 920, SP 3000 oder PA 1205.



Als wir bei unseren jungen Clubkameraden nachfragten, waren wir schon überrascht, wie groß bei der Jugend das Interesse dafür ist. Schon haben sich wieder Kinder eingefunden, welche mithelfen, die ersten Geräte für eine künftige ZIPHONA-Ausstellung zu restaurieren. Auch

Leihgeber und Gerätespender haben sich dafür schon gemeldet. Dieses umfangreiche ZIPHONAMitmachprojekt wird später dann einmal Teil des sich in der Vorplanung befindlichen Oberlausitzer Industriemuseums sein.

Bis bald mal wieder,  
euer Teccy.



# Tango Argentino

Milonga mit  
Live-Musik von

## Tango AMORATADO

Jürgen Karthe- Bandoneon &  
Fabian Klentzke - Klavier  
und DJ Thomas Gottschalk

**Samstag, 18.09. ab 20.00 Uhr**  
**Traumpalast Mittelherwigsdorf**  
**Eintritt 10,-€ (für Kursteilnehmer frei)**

Infos zu Kursen unter  
[www.traumpalast-mittelherwigsdorf.de](http://www.traumpalast-mittelherwigsdorf.de)

Milonga auch offen für Zuhörer

## In gewohnter Qualität für Sie da - verstärkt durch neue Mannschaft

### ZIMMEREI BÜHLER UG

Markus Pohl u. Gunnar Schirmer

Traditioneller- und Ingenieur- Holzbau  
Umgebende Restaurierung · Fassaden

Theodor-Korselt-Str. 7 a · 02763 Zittau

Fon 035 83/79 45 94 · Fax 55 49 56 · Funk 01 62/4 51 32 70



## 15 Jahre Praxis und Erfahrung

### Fa. Haus & Bau - Staub

Martin Bühler

Einblasdämmung · energetische Sanierung · ökologische Baustoffe · Bauservice u. Betreuung · Schädlingsbekämpfung u. Bautrocknung mit Mikrowelle

Fon 035 83/79 45 96 · Fax 79 45 95 · Funk 01 60/6 73 48 05

Werkstatt: Hauptstraße 114 · 02763 Oberseifersdorf

## Dachinstandsetzung Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf

Hauptstraße 126

Telefon (035 83) 70 61 73 · Fax 51 16 80

Funk 0170/6 78 51 51

## Bestattungsdienst Zittau

Städtische Beteiligungs-GmbH Zittau

Wir sind für Sie da, beraten Sie gern  
und helfen Ihnen im Trauerfall

Görlitzer Straße 55 b, 02763 Zittau

Tag & Nacht ☎ 035 83/70 40 28

## Mobile -KRANKENPFLEGE Kröber GmbH

Theaterring 6 - Zittau

Talstraße 61 - Hainewalde

Tel: 03583 - 79 42 73

Tel: 035841 - 2674

Barrierefreie Wohngruppen

"Haus Geborgenheit"

Auch im Internet unter [www.haus-krankenpflege.de](http://www.haus-krankenpflege.de)

### Pflege mit Qualität - unsere Verpflichtung an Sie

Aktivierende Pflege - kompetente medizinische Versorgung - kostenlose Beratungsangebote - individuelle Betreuung - Urlaubs-, Tages- und Verhinderungspflege 24 Stunden in beiden Häusern - Haushaltshilfe & Hauswirtschaftliche Versorgung - Fußpflege im Hausbesuch - Fahrdienst - Wundberatung - Entlastungsangebote für pflegende Angehörige - Betreuungsangebote bei Demenz - Freizeitangebote

### Barrierefreie Wohngruppen

Ein Wohnangebot für alle mit oder ohne Pflegestufe, denen ein individuelles und selbst bestimmtes Leben am Herzen liegt. Bezugspersonen stehen rund um die Uhr für Sie zur Verfügung.

## Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Straße der Republik 36

02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben  
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444



## OL-Beteiligungs- und Consulting GmbH

Zusammenkommen ist Beginn –  
Zusammenbleiben ist Fortschritt –  
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.  
(Henry Ford)

**Gemeinsam zum Erfolg**  
Lohn- und Finanzbuchführung  
Kosten- und Leistungsrechnung  
Marketing und Unternehmensberatung

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 03 58 41 / 30 70

## Amtsblatt

der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen  
Eckartsberg, Mittelherwigsdorf  
Oberseifersdorf, Radgendorf



Die Ausgabe 10/2010  
erscheint am 13.10.2010

Anzeigenschluss: 04.10.2010

# BAUHANDWERK HOFFMANN

- ☐ Reparatur und Werterhaltung ☐ Putzarbeiten aller Art ☐ Wärmedämmfassaden
- ☐ Schornsteinsanierung (mit Edelstahl & Keramik) ☐ Asbestabbruch- und Sanierungsarbeiten
- ☐ Bauwerksabdichtung ☐ Dachreparaturen ☐ Bauklempnerei

OBERDORFSTRASSE 150 · 02763 MITTELHERWIGSDORF · TELEFON (0 35 83) 70 36 74 · FAX (0 35 83) 79 47 91

## Sozialstation Mittelherwigsdorf

Kranken- und Altenpflegeservice & LH Betreuungs- und Pflege GmbH

### Pflegedienst Kranken- und Altenpflegeservice

Tel.: 0 35 83 / 79 14 40 · Fax 79 14 41  
24 Stunden erreichbar

Bahnhofstr. 7, 02763 Mittelherwigsdorf

### Betreutes Wohnen

Tel.: 0 35 83 / 79 14 40 · Fax 79 14 41



[www.pflegedienst-mittelherwigsdorf.de](http://www.pflegedienst-mittelherwigsdorf.de)



### Senioren- und Pflegeheim „Haus Waldfrieden“

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege - Verhinderungspflege - Urlaubsbetreuung
- Essen auf Rädern (auch am Wochenende u. feiertags)

02797 Kurort Oybin, Ritterweg 2

Telefon 03 58 44 / 7 69 40 · Fax 03 58 44 / 7 69 45 00  
[www.pflegedienst-mittelherwigsdorf.de](http://www.pflegedienst-mittelherwigsdorf.de)



Möchten Sie Ihren Lebensabend  
in einer Gegend verbringen,  
in der andere Urlaub machen?

Wir helfen da, wo Hilfe gebraucht wird. Wir pflegen Sie zu Hause oder in einer unserer Einrichtungen in Mittelherwigsdorf und Oybin.

## 20 JAHRE

Bauen für  
die Oberlausitz

Wir danken unseren Kunden,  
Lieferanten, Freunden und  
Bekanntem für die großen und  
kleinen Bauvorhaben und  
das damit erwiesene Vertrauen und  
hoffen, auch in Zukunft für Sie zu bauen!



## Bauunternehmen Heidrich

Dipl.-Ing. (FH) H. Heidrich  
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: (0 35 83) 70 42 85 · Fax: (0 35 83) 70 44 08  
[www.bauunternehmen-heidrich.de](http://www.bauunternehmen-heidrich.de)  
e-mail: [mail@bauunternehmen-heidrich.de](mailto:mail@bauunternehmen-heidrich.de)



Mauern trocken  
→ Haus trocken  
BHS-Systeme Sachsen  
(seit 1992)



BHS SCHREITER & KROLL GmbH  
Landsberger Str. 58 04736 Waldheim  
Tel.: 034327/6291-10 [www.schreiter-kroll.de](http://www.schreiter-kroll.de)



## Klaus Wöll Steuerberater

Uferweg 2, 02779 Großschönau ☎ 03 58 41 / 30 70

Ein Land, das versucht, durch Steuern reich zu werden,  
ist wie ein Mann, der in einem Eimer steht und versucht,  
sich selbst am Henkel nach oben zu ziehen.

(Sir Winston Churchill, engl. Politiker)

Wollen Sie den Staat reich machen?

Vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Besuchen Sie uns im Internet: [www.woell-intax.de](http://www.woell-intax.de)

*Bestattungshaus*  
~ Friede ~  
**U. Zimmermann GmbH**

Görlitzer Straße 1  
Zittau · Haltepunkt  
**☎ Tag & Nacht**  
**(0 35 83) 51 06 83**

**Markenprofi**®

Für alle, die mehr wollen.

**Ihre Werkstatt für elektronische Geräte aller Art**

☆ Beratung ☆ Verkauf ☆ Installation ☆ Service ☆  
☆ TV ☆ Audio ☆ Video ☆ Telecom ☆ Funktechnik ☆

**NEU: Wartung/Reparatur von Kaffeevollautomaten**

Servicepartner für:

**GRUNDIG**  
**JVC** 

Löbauer Platz 4 · 02763 Zittau  
Telefon: (0 35 83) 57 08-0

Servicezeiten: Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

**100 €** bezahle ich für alte Ansichtskartenalben, Alben mit Soldatenfotos, Münzen, Mosaiks, alte Orden und Uniformen, Helme u. Mützen vom 1. + 2. Weltkrieg, Puppen, Puppenstuben, Blechspielzeug, Baukästen, Reklameschilder, Möbel, Hausrat, Bücher u.a. mehr

**Kostenlose Haushaltsauflösungen + kostenlose Bodenberäumung**

Telefon 035 86/78 99 25 oder 01 71/8 56 23 85

**Antik-Neugersdorf · M.-Luther-Str. 12 · An- & Verkauf**

Sparkassen-Finanzgruppe



**RiesterRente**

## Geld vom Staat für Ihre geförderte Zusatzrente

Schließen Sie die Versorgungslücke im Alter. Der Staat hilft Ihnen dabei. Bis zu 2.100 EUR pro Jahr sind als Förderung zu holen.

Nehmen Sie Ihre Zukunft in die eigene Hand und vereinbaren Sie einen Termin!  
Individuelle Beratung gibt's in Ihrer Sparkasse.

**Sparkasse**  
Oberlausitz-Niederschlesien

**SV** Sparkassen  
Versicherung  
Sachsen

## Brenn- und Baustoffhandel Ronald Rätze

Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf  
☎ (03 58 42) 253 48 · Fax 253 41  
Internet: [www.Baustoff-Raetze.de](http://www.Baustoff-Raetze.de)  
E-Mail: [webmaster@baustoff-raetze.de](mailto:webmaster@baustoff-raetze.de)



• **Containerdienst 2 – 7 m<sup>3</sup>**

• **Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt, Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden**

• **Annahme von Bauschutt und Erdaushub**



• **Selbstabholung bzw. Anlieferung nach telefonischer Absprache möglich**



• **Verleih von Minibagger 2,5 t mit und ohne Fahrer, Rüttelplatte Vibrationsstamper (Frosch), Aufbruchhammer 10 kg**

## Montageservice



HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG

**Matthias Oley**

Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01

E-Mail: [MatthiasOley@web.de](mailto:MatthiasOley@web.de)



**Wir machen, dass es fährt.**

Kfz-Meisterbetrieb

**Kfz-Technik Rolle** der Auto-Rolle GmbH

- HU/AU
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Anhängerverleih
- Bremsen- u. Auspuffservice
- Reifenservice
- Glasservice
- Klimaservice



**NEU** Verkauf von neuen und gebrauchten Fahrzeugen  
Zittau · Leipziger Str. 39 · Tel. (0 35 83) 70 02 17 · [www.rolle.go1a.de](http://www.rolle.go1a.de)

**Oberlausitzer  
Brennstoffhandelsgesellschaft mbH** 

**Heizöl • Diesel**

*Es freut sich  
auf Ihren Anruf* **Bärbel Gäbler** Verkauf/Kundenbetreuung  
Löbauer Straße 59a • 02763 Zittau  
**Tel. 03583/79 66 22 • Fax 79 66 10**

  
VERTRAGSHÄNDLER

  
RENÉ WEDER

- Fliesen
- Estrich
- Trockenbau
- Putz
- Garagenböden

Hauptstraße 133  
02763 Oberseifersdorf

Telefon 03583. 79 61 52  
mobil 0177. 52 47 889  
reneweder@yahoo.de

**Jubelkonditionen für Ihre  
Immobilienfinanzierung!**

Freuen Sie sich:  
Jetzt ist die Zeit zum Bauen, Kaufen  
oder Umfinanzieren. Mit einem jubel-  
günstigen Wüstenrot Ideal Darlehen  
von Wüstenrot. **Nur jetzt zu 3,05%\***

\*Zum Beispiel:

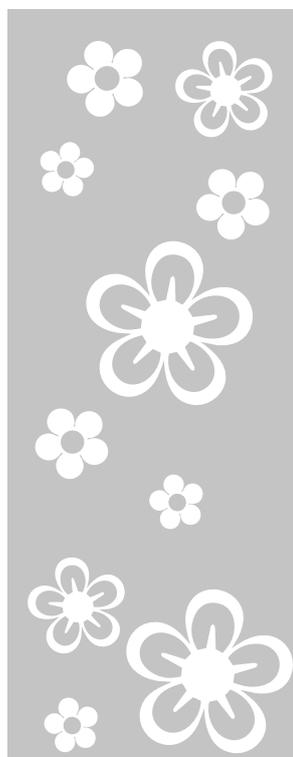
- Nettodarlehensbetrag 75.000 Euro
- Sollzinssatz 3,05% p.a. gebunden  
(fest) für 10 Jahre\*\*
- Effektiver Jahreszins 3,09%  
Stand 01.09.2010 – freibleibend

\*\* Danach erfolgt eine Anpassung an den Kapital-  
markt. Der Beleihungsauslauf beträgt maximal  
60%. Eine Kombination mit KfW-Modellen ist  
nicht möglich.

**Veronika Herrmann**  
Bezirksleiterin  
Telefon 0 35 83 / 70 85 76

 Feldweg 1 b  
02763 Oberseifersdorf  
Fax 0 35 83 / 70 85 29  
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94  
Veronika.Herrmann@  
wuestenrot.de

 **wüstenrot**  
Partner der Württembergischen



  
**ST. JAKOB**  
ZITTAUER ALTEN- UND PFLEGEHEIM GMBH

*Stationäre- und Kurzzeitpflege*

**WIR INFORMIEREN SIE HIER:**  
**(03583) 75 41 31**  
**WWW.PFLEGEHEIM-ZITTAU.DE**

**Vermiete Wohnung in Mittelherwigsdorf**  
Hörnitzer Straße 4, ca. 68 m², 2 Zimmer, Bad,  
große Wohnküche mit Balkon.  
Zu erfragen unter Telefon 03 58 42 / 2 53 48

**Maik Renger**  
**LANDSCHAFTSBAU**

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 ■ 02763 Oberseifersdorf  
Tel./ Fax 0 35 83 / 70 80 85 ■ Mobil 01 73 / 3 83 63 61

**WERBUNG**  
*im Amtsblatt Mittelherwigsdorf*

*z. B. diese Anzeige (90 x 63 mm)*  
**ab 34,20 €\***

*Bestellen Sie ab sofort:*  
**Tel. 0 35 86 / 70 20 16**  
**Druckerei Albrecht Schmidt,**  
Lessingstr. 29a, 02727 Neugersdorf

\* pro Monat bei ganzjährigem Erscheinen (incl. 20% Rabatt), incl. 19% MwSt.





**Eisen- und Buntmetallannahme  
Bauschutt- und Sperrmüllentsorgung  
Containerdienst und Toilettenvermietung**

Wir übernehmen für Sie alle Entsorgungsaufgaben!  
Sonderabfälle: Dachpappe, Asbest und Erdkabel

**Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger**  
Telefon 03 58 75 / 61 30 Fax 03 58 75 / 6 13 23

Hintere Dorfstraße 15 a  
02708 Obercunnersdorf

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag und Freitag 7.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr  
Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr



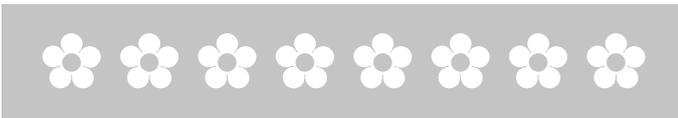

Hauptstraße 55 a, 02763 Mittelherwigsdorf  
Telefon 03583 796611, Fax 03583 837314

täglich frisch gekochter Mittagstisch  
wöchentlich wechselnde, attraktive Angebote  
Partyraum zu mieten

**PARTY-SERVICE  
WAGNER** 

Öffnungszeiten:  
Di – Mi 7.30 – 14.00 Uhr  
Do + Fr 7.30 – 18.00 Uhr  
Sa 7.30 – 11.00 Uhr

[www.oberlausitzer-spezialitäten.de](http://www.oberlausitzer-spezialitäten.de)



**Deutsches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Zittau e.V.

**Sozialstation**



*Wir pflegen im Zeichen der  
Menschlichkeit*

**Medizinische Behandlungspflege**

- \* Wechseln von Wundverbänden
- \* Anlegen von Kompressionsverbänden
- \* Verabreichen von Spritzen u. Medikamenten
- \* Betreuung von Patienten mit Schmerz- oder Ernährungspumpen

**Häusliche Pflege**

- \* Hilfe bei der Körperpflege
- \* Hauswirtschaftliche Versorgung:  
° Reinigung ° Einkauf ° Wäsche
- \* Essenzubereitung und Hilfe bei der Nahrungsaufnahme

**Sonstige Leistungen**

- \* Vermittlung von Hausnotruf
- \* Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger



24 h Telefon: **0 35 83 / 57 79 35**

**... und was können wir für Sie tun?**



**Jörg Krause**  
Heizungs- und Installationsmeister  
02763 Mittelherwigsdorf  
Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) 70 79 59  
privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) 70 67 47

**Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen  
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage  
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung  
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen**

**rational.solar**  
alternative Energiesysteme




**Solarstrom**  
von  
Dach und Fassade

Telefon (035205) 75 765 E-Mail: [info@rational-solar.de](mailto:info@rational-solar.de)  
01458 Ottendorf-Okrilla / Dresdner Straße 95

[www.rational-solar.de](http://www.rational-solar.de)

- ✓ Beratung
- ✓ Finanzierung
- ✓ Installierung